

QUARTIERVEREIN AUSSERSIHL-HARD

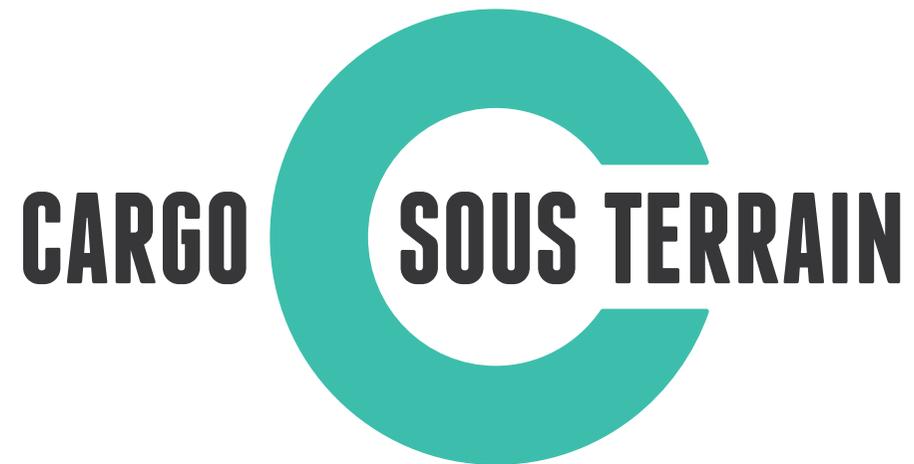
QUARTIERVERNETZUNGSANLASS
KREIS 4

12. NOVEMBER 2024

THOMAS ANDERMATT
PROJEKTENTWICKLER, CST



CARGOSOUSTERRAIN.CH



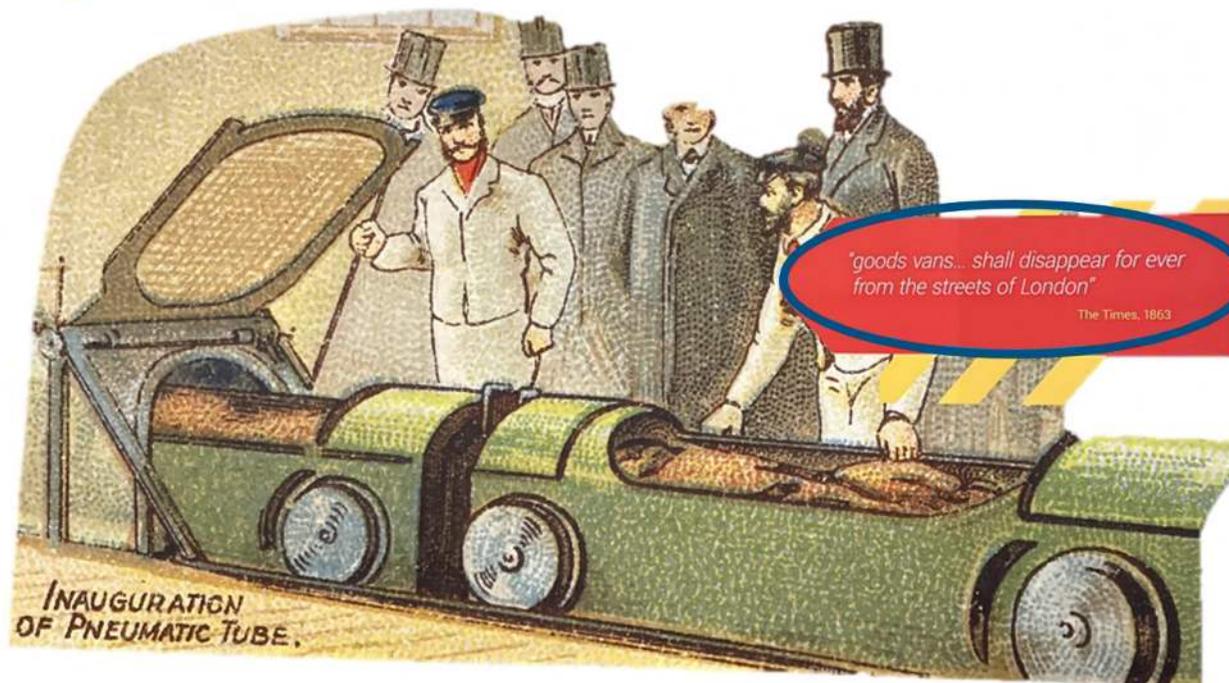
Wir schaffen heute ein
zukunftsorientiertes und umweltfreundliches Logistiksystem
für die Versorgung der Schweiz von morgen.

INHALT



1. Ausgangslage
2. Gesetzliche Grundlage
3. Vorhaben
4. Raumplanung
5. Standorte

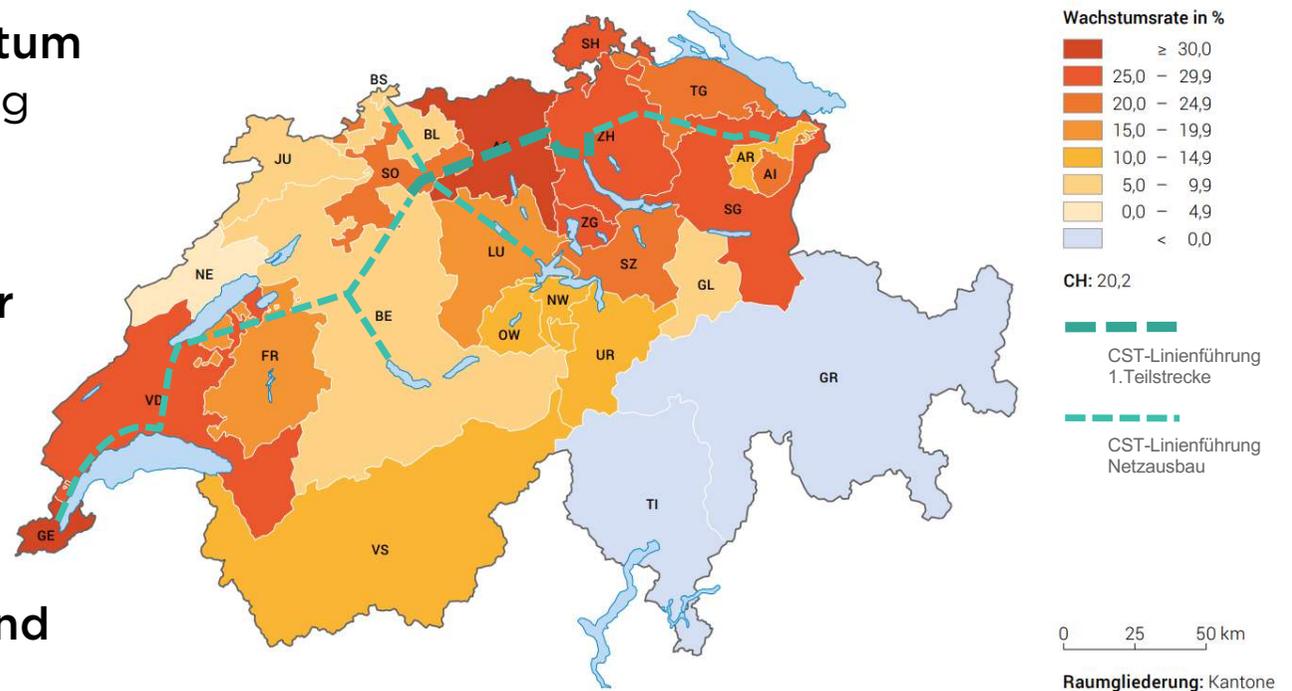
LONDON - 1863



WACHSTUM DER SCHWEIZ UND BEI DEN TRANSPORTEN



- › **Überdurchschnittliches Wachstum** von Wirtschaft und Bevölkerung im CST-Einzugsgebiet
- › Überproportionaler **Anstieg der Stück- und Sammelgüter** und kleinere Sendungsgrößen
- › Logistik- & Lagerflächen sowie Verkehr **erhöhen Emissionen und Druck auf Landschaft**



Wachstumsrate der ständigen Wohnbevölkerung, 2020–2050

Quelle: Eigene Darstellung in Anlehnung an Bundesamt für Statistik. (2020). Szenarien zur Bevölkerungsentwicklung der Schweiz und der Kantone, 2020-2050. <https://dam-api.bfs.admin.ch/hub/api/dam/assets/14963221/master>; Referenzszenario, S. 51

GESETZLICHE GRUNDLAGE



- › Das Bundesgesetz über den unterirdischen Gütertransport (UGüTG) wurde am 17. Dezember 2021 von der Bundesversammlung verabschiedet.
- › Das Gesetz
 - › bildet die gesetzliche Grundlage für das kantonsübergreifende Vorhaben
 - › garantiert einen diskriminierungsfreien Zugang
 - › regelt die Rahmenbedingungen für CST
 - › definiert die Eigentumsrechte: Schweizer Mehrheit
 - › garantiert Rechtssicherheit für das privat finanzierte Gesamtlogistiksystem
- › Datum des Inkrafttretens: 1. August 2022
- › Zuständige Stelle / Genehmigungsbehörde PGV: BAV (Bundesamt für Verkehr)



PROJEKT VON NATIONALEM INTERESSE

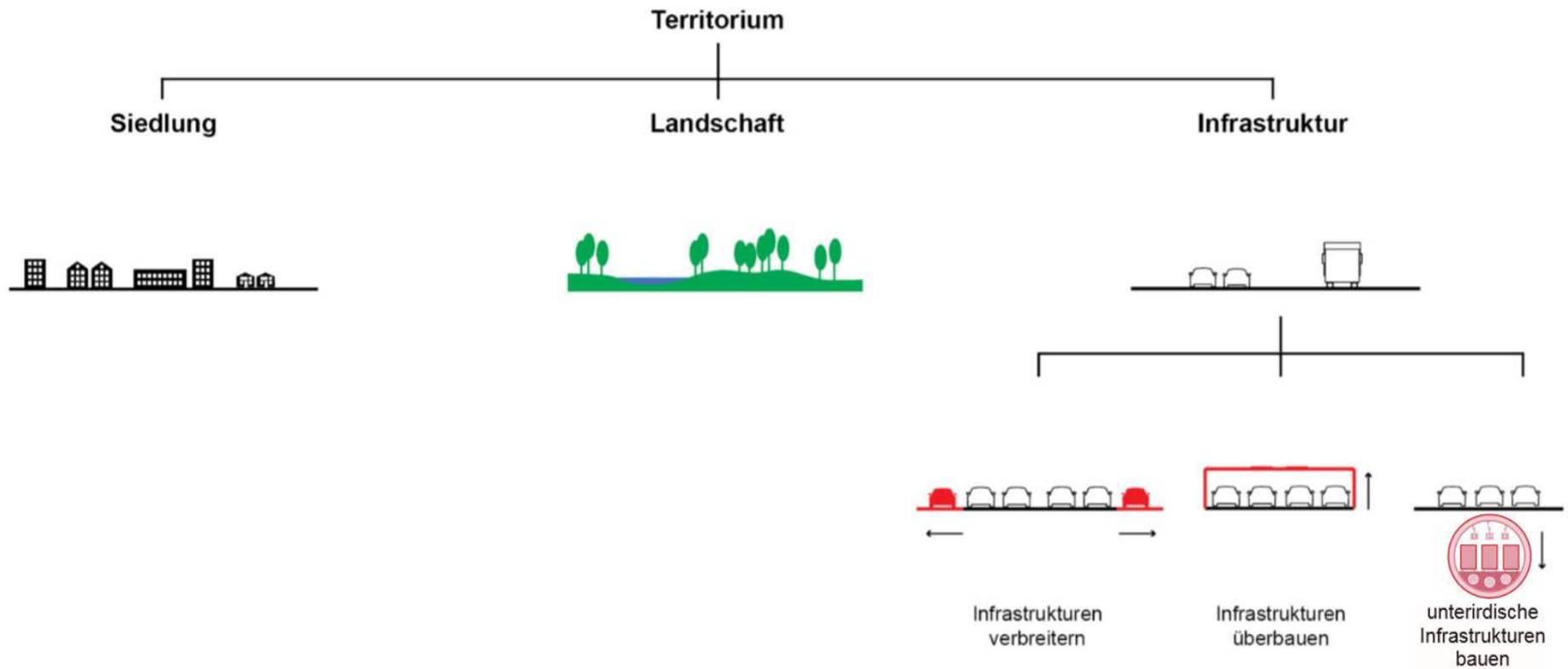
UNTERIRDISCHES GÜTERTRANSPORTGESETZ (UGÜTG)



- › **Der Bundesrat setzt das UGÜTG per 1. August 2022 in Kraft**
- › Mit einem unterirdischen Gütertransportsystem soll es möglich werden, zwischen Produktions- und Logistikstandorten und städtischen Zentren neuartige Angebote für den Transport kleinteiliger Güter zu erbringen. Das UGÜTG schafft die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Errichtung und den Betrieb von Anlagen für den unterirdischen Gütertransport und den Betrieb von Fahrzeugen auf diesen Anlagen.



LÖSUNGSANSÄTZE FÜR MEHRVERKEHR



ERSTE TEILSTRECKE

MÖGLICHE STANDORTE - HÄRKINGEN BIS ZÜRICH-FLUGHAFEN



DIE ZUKUNFT DES GÜTERVERKEHRS



CARGO SOUS TERRAIN AG

HAUPTTRÄGER UND WEITERE AKTIONÄRE



CST-GESAMTLOGISTIKSYSTEM

CST DENKT DIE LOGISTIK END-TO-END

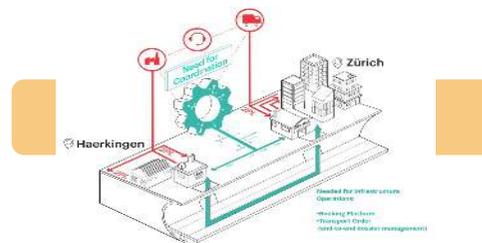


Tunnel Logistics



Tunnelinfrastruktur erhöht Transportkapazität und ermöglicht Mehrwerte für die Supply Chain

Digital Logistics



Digitale Vernetzung der Logistiktransporte und Enabler der Tunnel Logistik

Surface Logistics

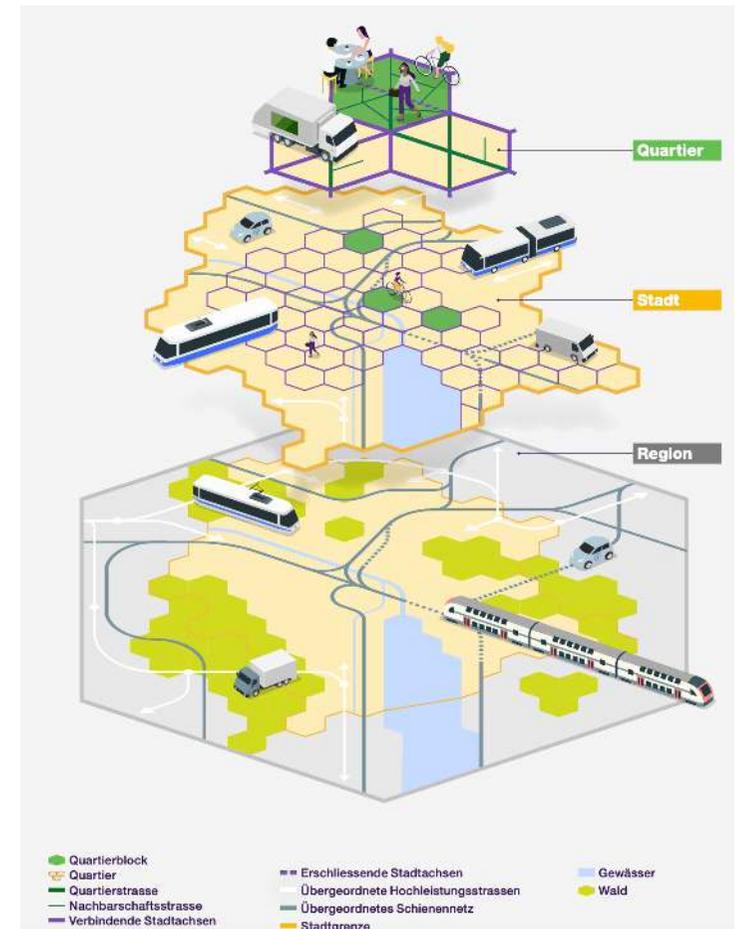


Gebündelter, emissionsfreier oberirdischer Transport zur Reduktion von Verkehr und Lärm

Gemeinsame Ziele / *Folgerungen*

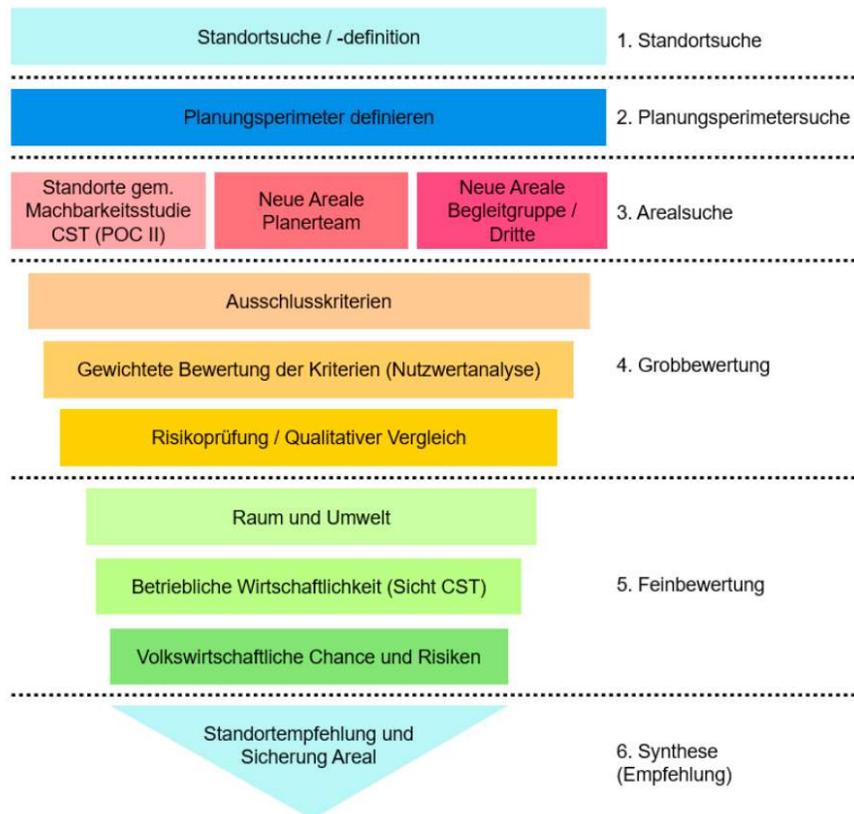
1. **Verlässlicher und klimaneutraler Transport von Gütern.** *CST kann Transport und Auslieferung zeitlich entkoppeln und will klimaneutral sein. Höhere Zuverlässigkeit.*
2. **Zuverlässige und effiziente Erfüllung der Logistikbedürfnisse von Gesellschaft und Wirtschaft.** *Entspricht Angebotsplanung von CST.*
3. **Bündelung der Fahrten des Güterverkehrs.** *Entspricht Kernversprechen von CST. (Sequenzierung / Cross Docking, Citylogistikkonzept)*
4. **Zeitliche Lenkung der Fahrten des Güterverkehrs.** *CST kann eine zeitliche Lenkung ermöglichen.*
5. **Ver- und Entsorgung möglichst per Bahn zu zentralen, kooperativ genutzten Umschlagflächen.** *Mit CST steht eine unterirdische Bahn mit ebenfalls zentral und mehrfach genutzten Umschlagflächen zur Verfügung.*
6. **City-Hub zur Ver-/Entsorgung mit Massen-/Konsumgütern.** *Entspricht Angebotsplanung von CST.*

Quelle: Stadtraum und Mobilität 2040 – Strategie. Herausgeberin: Stadt Zürich, 2024



HUBSTANDORTE

MEHRSTUFIGES VERFAHREN



Kriterien Standortwahl

Raum und Umwelt: Grundwasser /
Oberflächenwasser / Baugrund / Immissionen
/ Zonierung

Markt: bestehende Logistik-Betriebe /
Gütervolumen

Betrieb: Platzverhältnisse / Potential
Nebennutzungen

Erschliessung: Kapazität Zugänge /
Verkehrssystem

Realisierbarkeit: Bestandsbebauung /
Platzverhältnisse (Bau) / techn.
Realisierbarkeit/ Verfügbarkeit

